

Stellungnahme/Beratungsunterlage

Antrag der CDU-Fraktion

vom: 15.02.2008

eingegangen am: 15.02.2008

Betreff: Gemeinsamer Rad- und Fußweg in der Augustenburgstr.

Antrag der CDU-Fraktion:

Durch den Umbau der Augustenburgstraße wurde diese so verengt, dass immer mehr Radfahrer aufgrund der Verkehrssicherheit den Wunsch äußern, auf dem Gehweg Rad fahren zu können (was in der Praxis bereits durchgeführt wird). Die CDU-Fraktion unterstützt dieses Anliegen nachdrücklich und stellt folgenden

ANTRAG

Die Ortsverwaltung Grötzingen wird gebeten, mit den zuständigen Stellen der Stadt Karlsruhe Kontakt aufzunehmen und die Möglichkeit eines "gemeinsamen Rad- und Fußweges" auf einem Gehweg der Augustenburgstrasse prüfen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen
H. Wensauer, Frakt.Vors.

Stellungnahme der Ortsverwaltung:

Das Amt für Bürgerservice und Sicherheit weist darauf hin, dass der derzeitige Ausbau der Augustenburgstraße in der Planungsphase dem Ortschaftsrat vorgestellt wurde. Hierbei wurde die Führung des Radverkehrs diskutiert. Ergebnis war, den Radverkehr auf der Fahrbahn zu führen. Eine Führung des Radverkehrs auf eigenen Wegen (Radweg, Radfahrstreifen) hätte den Verlust mindestens eines Längsparkstreifens und die Trassierung mit Mindestmaßen zur Folge gehabt.

Grundlage der Planung, des Entwurfs sowie des Baus der Augustenburgstraße war daher, dass der Radverkehr auf der Fahrbahn geführt wird.

Außerdem weist der Gehweg in vielen Abschnitten nicht die für einen gemeinsamen Geh- und Radweg mindestens erforderliche Breite von 2,50 m auf. Eine sichere Führung des Radverkehrs auf einem gemeinsamen Rad- und Gehweg ist somit, nicht zuletzt wegen der vielen Ein- und Ausfahrten, nicht gegeben.